

HCI Capital

HCI Capital bietet Kapitalanlagen im Bereich der geschlossenen Fonds seit über 25 Jahren an. Ein Hauptaugenmerk liegt dabei auf Schiffsfonds. Neben Schiffsfonds und Schiffsbeteiligungen brachte das Emissionshaus HCI Capital aber auch noch weitere schiffsbezogene Kapitalanlagen heraus. So brachte die mit der HCI Gruppe verbundene HSC die HSC Aufbaupläne heraus.

- HCI Exklusivprojekt Multipurpose Quartett
- HCI Beteiligung Vela + Delphinus
- HCI Deutsche Schiffsvorzüge
- HCI Deepsea Oil Explorer
- HCI 1100 TEU Schiffsfonds I
- HCI 1100 TEU Schiffsfonds II
- HCI Elbe Schifffahrt
- HCI Euroliner
- HCI Euroliner II
- HCI Exclusive Schiffsfonds II
- HCI Hammonia I
- HCI Renditefonds I
- HCI Renditefonds II
- HCI Renditefonds III
- HCI Renditefonds IV
- HCI Renditefonds V
- HCI Renditefonds Premium I
- HCI Renditefonds Premium II
- HCI Renditefonds Premium III
- HCI Schiffsfonds I
- HCI Schiffsfonds II
- HCI Schiffsfonds III
- HCI Schiffsfonds IV
- HCI Schiffsfonds V
- HCI Schiffsfonds VI
- HCI Schiffsfonds VII
- HCI Schiffsfonds VIII

- HCI Schiffsfonds IX
- HCI Schiffsportfolio X
- HCI Shipping Select XI
- HCI Shipping Select XIII
- HCI Shipping Select XIV
- HCI Shipping Select XV
- HCI Shipping Select XVI
- HCI Shipping Select XVII
- HCI Shipping Select XVIII
- HCI Shipping Select XIX
- HCI Shipping Select XX
- HCI Shipping Select XXI
- HCI Shipping Select XXII
- HCI Shipping Select XXIII
- HCI Shipping Select XXIV
- HCI Shipping Select XXV
- HCI Shipping Select 26
- HCI Shipping Select 27
- HCI Shipping Select 28
- HCI Ocean Shipping I
- HCI Shipping Opportunity
- HCI Serena

Schiffsfonds galten lange Zeit als sichere Kapitalanlage. Doch seit der schweren und immer noch anhaltenden Krise der Schifffahrt zeigt sich, dass viele Schiffsfonds in finanzielle Schieflage geraten sind. Anleger von Schiffsfonds, die angesichts der schwierigen Situation um ihr eingesetztes Kapital fürchten, müssen aber nicht tatenlos zuschauen, sondern sollten sich an einen versierten Anwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht wenden, der ihre Ansprüche auf Schadensersatz überprüfen kann.

„Die Erfahrung zeigt, dass die Anlageberatung in vielen Fällen fehlerhaft war. Bei einer ordnungsgemäßen Beratung müssen die Anleger auf alle wirtschaftlichen Risiken der Kapitalanlage bis hin zum Totalverlust hingewiesen werden. Ist dies nicht geschehen, spricht man von Falschberatung, die den Anspruch auf Schadensersatz begründet. Außerdem müssen die Anleger auch über die Rückvergütungen die die Bankberater für die Vermittlung der Anlage erhalten, aufgeklärt werden“, erklärt Jens Reime, Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht. Ob ein Anspruch auf Schadensersatz besteht, muss im Einzelfall geprüft werden.